

EXTRA-BLATT

Rheinische Anzeigenblätter | Mein Blatt | Extra-Blatt | Sankt Augustin

Biker4Kids auf Tour: Nikoläuse auf Motorrädern besuchen wieder Kinder in der Region

Von Patrizia Wackers | 07.12.17, 11:41 Uhr



Mit ihren Motorrädern reisen die Nikoläuse der „Biker4Kids“ durch den Rhein-Sieg-Kreis, um Kindern eine Freude zu bereiten. Unterstützt werden sie bei Ihren Besuchen von Engeln.

Foto: Wackers

Hangelar - Drei rot kostümierte Weihnachtsmänner auf ihren Harley Davidson-Motorrädern mit blinkenden Tannenbäumen. Ein Plüschelch und eine Weihnachtsfrau - in Hangelar ist das im Advent längst kein ungewöhnlicher Anblick mehr.

Erneut waren die „Biker4Kids“ zur Weihnachtsfeier des Ponyclubs Menden ins festlich geschmückte Tant' Tinnen am Flugplatz gekommen. Begleitet wurden sie von den beiden Engeln Mareike und Helen, die beide auch pferdebegeistert sind. Für die Kinder gab es kleine Tüten mit Süßigkeiten aber auch T-Shirts und handbemalte Gläser mit Bildern ihrer Lieblingspferde. Ein Dankeschön dafür, dass sie auf dem Mendener Hof reiten und die Pferde versorgen.

Die drei Weihnachtsmänner aus dem Rhein-Sieg-Kreis, die im wirklichen Leben Uwe Bürger, Bernd Lehmann und Riad Moufleh heißen und Weihnachtsfrau Dagmar Lehmann hatten aber nicht nur für weihnachtliche Stimmung gesorgt, sondern erstmalig auch einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro mitgebracht für Kinder, deren Eltern kein Geld für Reitstunden haben und für Anschaffungen auf dem Reiterhof. Leiterin Angi war sichtlich gerührt. Seit vielen Jahren kümmert sie sich darum, dass die Kinder auf ihrem Hof ihre Freizeit mit den Tieren genießen können. „Biker4Kids“ ist ein ehrenamtlicher Verein, der seit Jahren Spenden für hilfsbedürftige Kinder sammelt und Kinderhospize und Kinderheime besucht. Zum Abschluss gab es für die kleinen als auch für die großen Gäste noch Waffeln mit Kirschen. Schon nach einer Stunde mussten die „Biker4Kids“ weiter zum nächsten Termin. Doch eine Harley Davidson streikte. Mit etwas Anschieben und himmlischem Segen wurde sie aber schnell wieder flott gemacht. So machten sich die Weihnachtsmänner auf den Weg zur nächsten Bescherung, um auch anderen Kindern eine Freude zu bereiten.